

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde HAETZINGEN GL, Waldbauliche Wiederinstandstellung
Risi-Sellboden
Projekt-Nr. 234-GL-0195/04
- Gemeinde ALTENDORF UR, Waldbauliche Wiederinstandstellung
Bannwald Altdorf
Projekt-Nr. 234-UR-0344/06

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 46 Abs. 1 und 3 WaG; Art. 14 FWG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/324 78 53 / 324 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

16. November 1993

EIDGENÖSSISCHE FORSTDIREKTION

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde Wolfhalden AR, Erschliessungsanlagen Gaismühle, Projekt-Nr. 421.1-AR-0/2
- Gemeinde Unterlangenegg, Bucholterberg BE, Erschliessungsanlagen Heimeneggbaan-Ost, Projekt-Nr. 421.1-BE-4026/1
- Gemeinde Kriens und Schwarzenberg LU, Waldbau Wiederherstellung Vivian 1990, Projekt-Nr. 411.1-LU-0/2
- Gemeinde Stans NW, Erschliessungsanlagen Risismühle, Projekt-Nr. 421.1-NW-1/1
- Gemeinde Friltschen TG, Erschliessungsanlagen Asp Holz, Projekt-Nr. 421.1-TG-0/3

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 46 Abs. 1 und 3 WaG; Art. 14 FWG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 / 324 78 53 / 324 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

16. November 1993

Eidgenössische Forstdirektion

Anpassung der laufenden BVG-Hinterlassenen- und Invalidenrenten an die Preisentwicklung auf den 1. Januar 1994

Nach Artikel 1 Absatz 2 sowie Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung vom 16. September 1987 über die Anpassung der laufenden Hinterlassenen- und Invalidenrenten an die Preisentwicklung (SR 831.426.3) gibt das Bundesamt für Sozialversicherung den Anpassungssatz für die erstmalige und für die nachfolgenden Anpassungen bekannt.

Erstmalige Anpassung

Das erste Mal anzupassen sind auf den 1. Januar 1994 alle Hinterlassenen- und Invalidenrenten, die im Verlaufe des Jahres 1990 zum ersten Mal ausgerichtet wurden. Der Anpassungssatz beträgt 13,1 Prozent.

Nachfolgende Anpassungen

Die Anpassungen erfolgen gemäss Artikel 2 Absatz 2 dieser Verordnung¹⁾ auf den gleichen Zeitpunkt wie die Anpassungen der Renten der Alters- und Hinterlassenenversicherung.

Auf den 1. Januar 1994 erfolgt *keine* Anpassung.

5. November 1993

Bundesamt für Sozialversicherung

¹⁾ Fassung gemäss Verordnung vom 24. Juni 1992 betreffend Änderung der Verordnung über die Anpassung der laufenden Hinterlassenen- und Invalidenrenten an die Preisentwicklung, in Kraft seit dem 1. Januar 1992.

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- H. Heer & Co. AG, 4658 Däniken
Feinstanzerei
4 ho
1er novembre 1993 au 5 novembre 1994
- Bandfix AG, 8962 Bergdietikon
Druckerei, inbegriffen Vorbereitung
bis 30 M, 10 F
25. Oktober 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
- Multi-Board Electronic AG, 9473 Gams
Reproduktion, Siebdruck, Kontrolle
3 M, 8 F
3. Januar 1994 bis 4. Januar 1997 (Erneuerung)
- IWC International Watch Co. AG, 8200 Schaffhausen
Gehäusefertigung
bis 10 M, bis 5 F
3. Januar 1994 bis 6. Januar 1996 (Aenderung)
- Orell-Füssli Graphische Betriebe AG, 8036 Zürich
Banknotenkontrolle
1 M, 20 F
27. Dezember 1993 bis 24. Dezember 1994 (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Wein-Import Scherer & Bühler AG, 6045 Meggen
Abfüllanlage II
bis 24 M
10. Januar 1994 bis 11. Januar 1997 (Erneuerung)
- Bawarel Prägedruck AG, 3172 Niederwangen b. Bern
Prägefolien, Stahlstich- und Etikettendruckabteilungen
6 M, 4 F
24. Januar 1994 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Gurit-Essex AG, 8807 Freienbach
Fabrikation, Konfektion und Betabrace
38 M, 12 F
1. November 1993 bis 6. Januar 1996 (Aenderung)
- Bühler AG, 8580 Amriswil
Malerei
9 M
10. Januar 1994 bis 11. Januar 1997 (Erneuerung)
- Carl Stürm & Co. AG, 9400 Rorschach
Eternitschneiderei
4 M
3. Januar 1994 bis 4. Januar 1997 (Erneuerung)

- Orell-Füssli Graphische Betriebe AG, 8036 Zürich
verschiedene Betriebsteile
100 M, 40 F
27. Dezember 1993 bis 24. Dezember 1994 (Erneuerung)
- Ernst Schoop AG, 9107 Urnäsch
Abteilungen Druck und Druckvorbereitungen
18 M
13. September 1993 bis 14. September 1996 (Erneuerung)
- Habis Textil AG, 9230 Flawil
Betrieb Waldau
34 M oder 34 F
4. Oktober 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
- Habis Textil AG, 9230 Flawil
Textilveredelung und Schlichterei
30 M oder 30 F
4. Oktober 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
- Stalder AG, 9032 Engelburg
verschiedene Betriebsteile
12 M, bis 4 F
10. Januar 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Merz & Cie Drahtwerk AG, 5733 Leimbach
Stahl-Service-Center
bis 6 M oder F
13. September 1993 bis 17. September 1994

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Ernst Schoop AG, 9107 Urnäsch
Druckerei
2 M
4. Oktober 1993 bis 8. Oktober 1994
- Habis Textil AG, 9230 Flawil
Weberei
11 M
9. Januar 1994 bis 11. Januar 1997 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Stalder AG, 9032 Engelburg
Verzinkerei und Elektropoliererei
2 M
9. Januar 1994 bis 11. Januar 1997 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Merz & Cie Drahtwerk AG, 5733 Leimbach
Stahl-Service-Center
bis 3 M
13. September 1993 bis 17. September 1994
- Rotho-Fixit Kunststoffwerk AG, 5432 Neuenhof
Kunststoffspritzwerk
bis 10 M
3. Oktober 1993 bis 5. Oktober 1996 (Erneuerung)

- ETA SA Fabriques d'Ebauches, 2540 Grenchen
Swatch Décalque, Werk 05 in Bettlach
bis 10 M
10. Oktober 1993 bis 21. Januar 1995 (Aenderung und
Erneuerung)
- Hans Maurer AG, 4658 Däniken
Destillation
bis 6 M
11. Oktober 1993 bis 12. Oktober 1996 (Erneuerung)
- Seetal Papier AG, 5703 Seon
Offsetdruckerei
bis 10 M
7. November 1993 bis 9. November 1996 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- CIBA-GEIGY AG, 4002 Basel
Betriebstechnik Schicht, K102
16 M
4. Oktober 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
- CIBA-GEIGY AG, 4002 Basel
Sondermüllverbrennung (Bau K-224/K-930)
bis 20 M
4. Oktober 1993 bis auf weiteres (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Bürstenfabrik Ebnat-Kappel AG, 9642 Ebnat-Kappel
Thermoplast-Spritzgiesserei
bis 5 M
6. Dezember 1993 bis 11. Dezember 1994

- H. Neukom AG, 8340 Hinwil
Oberflächenbehandlung
5 M
27. September 1993 bis 1. Oktober 1994
- Coop Bern, 3027 Bern
Traiteurabteilung
bis 10 M, bis 7 F
6. September 1993 bis 10. September 1994
- Kaltband AG, 5734 Reinach
Glühanlage
1 M
4. Oktober 1993 bis 8. Oktober 1994

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Schenker Storen AG, 5012 Schönenwerd
Werkzeugmacherei und Kontrolle
22 M
25. Oktober 1993 bis 25. Dezember 1993
- Afex Folien AG, 8730 Uznach
Folienproduktion
1 J
13. September 1993 bis 12. April 1994
- Bachmann, Schulthess AG, 9620 Lichtensteig
verschiedene Betriebsteile
20 F
4. Oktober 1993 bis 12. Oktober 1996 (Aenderung und Erneuerung)
- ADCD Compact Disc AG, 8253 Diessenhofen
CD-Produktion
8 M oder 8 F
8. November 1993 bis 9. November 1996 (Erneuerung)
- Brauerei Feldschlösschen, 4310 Rheinfelden
Flaschen- und Fassabfüllereien
bis 130 M, bis 30 F, 6 J
4. Oktober 1993 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Blechtech AG, 8157 Dielsdorf
Schlosserei, insbesondere Stanzanlage
8 M
27. September 1993 bis auf weiteres (Aenderung und Erneuerung)
- Mifa AG Frenkendorf, 4402 Frenkendorf
Waschmittelproduktion
bis 40 M, bis 20 F
4. Oktober 1993 bis 8. Oktober 1994

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- ADCD Compact Disc AG, 8253 Diessenhofen
CD-Produktion
4 M
8. November 1993 bis 9. November 1996 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Mifa AG Frenkendorf, 4402 Frenkendorf
Waschmittelproduktion
bis 20 M
3. Oktober 1993 bis 8. Oktober 1994
- Kaltband AG, 5734 Reinach
Quarto Reversiergerüst und Glühanlage
bis 10 M
4. Oktober 1993 bis 8. Oktober 1994
- Holzstoff- und Papierfabrik Zwingen AG, 4222 Zwingen
Papiermaschinen
2 J (Lehrlinge)
11. Oktober 1993 bis 15. Oktober 1994

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Afex Folien AG, 8730 Uznach
Folienproduktion
1 J
13. September 1993 bis 12. April 1994
- Bürstenfabrik Ebnat-Kappel AG, 9642 Ebnat-Kappel
Thermoplast-Spritzgiesserei
1 M
6. Dezember 1993 bis 11. Dezember 1994
- Kaltband AG, 5734 Reinach
Glühanlage
1 M
4. Oktober 1993 bis 8. Oktober 1994
- Chr. Gerber Söhne AG, 3506 Grosshöchstetten
Verpackerei und Spedition
bis 8 M, bis 8 F (nur an Feiertagen)
10. Oktober 1993 bis 12. Oktober 1996 (Erneuerung)
- Chr. Gerber Söhne AG, 3506 Grosshöchstetten
verschiedene Betriebsteile
bis 6 M
10. Oktober 1993 bis 12. Oktober 1996 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Kalkfabrik Netstal AG, 8754 Netstal
Hydratanlage, Kalkbrennerei und Aufbereitung
8 M
1. Januar 1994 bis auf weiteres (Aenderung und Erneuerung)
- Bachmann, Schulthess AG, 9620 Lichtensteig
Umwinderei und Zwirnerei
4 M
4. Oktober 1993 bis 9. Oktober 1994
- ADCD Compact Disc AG, 8253 Diessenhofen
CD-Produktion
bis 16 M
8. November 1993 bis 10. November 1996 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- F. Hoffman - La Roche AG, 4002 Basel
verschiedene Betriebsteile
7 M
1. November 1993 bis 2. November 1996 (Aenderung und Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurteggasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

16. November 1993

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung

Der Schweizerische Nutzfahrzeugverband ASTAG hat, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101), den Entwurf zu einem Reglement über die Berufsprüfung für den/die Strassentransport-Disponent/Disponentin eingereicht. Das vorgesehene Reglement soll das bisherige Reglement über die Berufsprüfung für Transport-Disponenten vom 24. Juni 1986 ablösen.

Interessenten können diesen Entwurf bei der folgenden Amtsstelle beziehen: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Berufsbildung, Bundesgasse 8, 3003 Bern,

Einsprachen sind innert 30 Tagen dieser Amtsstelle zu unterbreiten.

16. November 1993

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Abteilung Berufsbildung**

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Teufen AR, Stallsanierung Buchenmühle,
Projekt-Nr. AR1343
- Gemeinde Teufen AR, Düngeranlage Gstalden.
Projekt-Nr. AR1356
- Gemeinde Urnäsch AR, Düngeranlage Mühlbach,
Projekt-Nr. AR1357
- Gemeinde Herisau AR, Düngeranlage Nieschberg,
Projekt-Nr. AR1358
- Gemeinde Hinterrhein GR, Sanierung der Wasserversorgung und Kleinkraftwerk,
Projekt-Nr. GR3921
- Gemeinde Mathon GR, Ausbau der Wasserversorgung,
Projekt-Nr. GR3952
- Gemeinde Saas GR, Alpweg Saas - Oberberg,
Projekt-Nr. GR3969
- Gemeinde Luzein GR, Wasserversorgung Pany-Luzein-Putz,
Projekt-Nr. GR3791
- Gemeinde Hasle LU, Gesamtmelioration Haldenegg, 5. Etappe,
Projekt-Nr. LU1798-5
- Gemeinde Luthern LU, Gebäuderationalisierung Gass,
Projekt-Nr. LU3774
- Gemeinde Ruswil LU, Gebäuderationalisierung Ober-Lindig,
Projekt-Nr. LU3799
- Gemeinde Untereggen SG, Gebäuderationalisierung Schiben,
Projekt-Nr. SG4836
- Gemeinde Lüsslingen SO, Gesamtmelioration Nennigkofen-Lüsslingen, 3. Etappe,
Projekt-Nr. SO714-3

- Gemeinde Schwyz SZ, Wiederherstellung Weg Lauenen-Müsli-Lauenenrietler.
Projekt-Nr. SZ2374
- Gemeinde Ausserberg VS, Gesamtmelioration Ausserberg. 16. Etappe.
Projekt-Nr. VS399-16
- Gemeinde Naters VS, Wege Beetschen und Fromatta,
Projekt-Nr. VS3795

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

16. November 1993

Eidgenössisches Meliorationsamt

Verfügung über die Genehmigung einer Revision der lärmabhängigen Landetaxen für Strahlflugzeuge auf den Regionalflughäfen Bern-Belp und Samedan

vom 1. November 1993

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt,

in Anwendung von Artikel 39 des Luftfahrtgesetzes vom 21. Dezember 1948¹⁾,
gestützt auf die Gesuche der Alpar AG bzw. der Genossenschaft Flugplatz Ober-
engadin als Betreiber der Flughäfen Bern-Belp bzw. Samedan,

verfügt:

Die Revision der lärmabhängigen Landetaxen für Strahlflugzeuge auf den Regional-
flughäfen Bern-Belp und Samedan wird antragsgemäss genehmigt. Die neuen lärm-
abhängigen Landetaxen treten am 1. Dezember 1993 in Kraft und betragen:²⁾

Lärmklasse I:	Fr. 800.–
Lärmklasse II:	Fr. 400.–
Lärmklasse III:	Fr. 200.–
Lärmklasse IV:	Fr. 100.–
Lärmklasse V:	Fr. --

Begründung

Die bereits bisher auf den Regionalflughäfen angewendeten, identischen Lärm-
taxenmodelle stützen sich auf die Lärmklasseneinteilung der Flugzeugmuster
gemäss des mit der Lärmmessanlage des Flughafens Zürich gemessenen Start-
lärms. Mit Wirkung ab 1. November 1993 gelten auf den Landesflughäfen sowohl
eine geänderte Klasseneinteilung als auch neue Tarifansätze. Im Sinne einer auch
weiterhin einheitlichen Gestaltung der Tarifsysteme im Bereich der Emissionsabga-
ben sowie einer rationellen Handhabung für die Flughafenhalter, aber auch unter
dem Aspekt erhöhter Aufwendungen für Lärminderungsmassnahmen beantragen
die Regionalflughäfen Bern-Belp und Samedan die Übernahme des revidierten
Lärmtaxenmodells.

Rechtsmittelbelehrung

Wer nach Artikel 48 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (VwVG;
SR 172.021) zur Beschwerde berechtigt ist, kann gegen diese Verfügung innert
30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Ver-

¹⁾ 748.0

²⁾ Die neue Lärmklasseneinteilung ist im Luftfahrthandbuch der Schweiz (AIP), FAL 3-1,
APP A1 veröffentlicht.

kehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, 3003 Bern, Beschwerde erheben. Die Beschwerdeschrift hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten und ist im Doppel einzureichen. Eine allfällige Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

1. November 1993

Bundesamt für Zivilluftfahrt
Der Direktor: i. V. Ritz

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1993
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	45
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.11.1993
Date	
Data	
Seite	1245-1258
Page	
Pagina	
Ref. No	10 052 815

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.